

Beschaffung

aktuell

2019 09

Das Magazin für Einkauf, Materialwirtschaft und Logistik



Bei Rodenstock ist der Einkauf die zentrale Stelle im Unternehmen, die Innovationsprozesse zwischen den internen und externen Stellen koordiniert.

Roland Dimbath, Geschäftsführer Rodenstock Osteuropa

Brillengläser und Supply Chain nach Maß *Seite 14*

Einkauf 4.0

Konzept einer Digitalisierungsstrategie *Seite 18*

EMO in Hannover

Die Welt der Metallbearbeitung *Seite 42*

IT-Sicherheit

Optimaler Rechtsschutz vor Cyber-Attacken *Seite 40*

Nachhaltige Kofferlösungen

W.AG hat entschieden, sein Produktsortiment nach Aspekten der Nachhaltigkeit zu systematisieren, um so auch den Werkstoffeinsatz transparent zu machen. Alle Koffer aus sortenreinem und recyclingfähigem Polypropylen (PP) werden nun der Produktlinie PURELINE zugeteilt. W.AG zeigt auf der Fachpack zum ersten Mal eine Auswahl seiner Kunststoffkoffer und -boxen in dieser Linie, angefangen von der Reihe TEKNO bis hin zum neuesten Designkoffer TWIST. Sie sind frei von Schadstoffen und lassen sich Recycling-Kreisläufen zuführen. Zudem macht das PP die Koffer zu langlebigen und wiederverwendbaren Transportbehältern. Koffer aus einem um-



weltschonenden Materialverbund mit großen Anteilen von Glukose, natürlichen Wachsen und Mineralien heißen künftig ORGANICLINE. W.AG kann inzwischen Koffer mit einem alternativen Materialanteil von bis zu 93 Prozent spritzgießen. Sie werden künftig in verschiedenen Farben angeboten und sind mit allen Dekorationsverfahren des Unternehmens kompatibel. (sd) *W.AG stellt auf der FachPack in Halle 7, an Stand 310 aus.*

Bild: W.AG Funktion + Design GmbH

Effizient und umweltgerecht

Schneller Transport zwischen verschiedenen Ebenen, zuverlässige Zuordnung zum Bestimmungsort, das Ganze per Knopfdruck, möglichst effizient sowie energiesparend: Die Ansprüche an die Intralogistik-Branche wachsen im Zeitalter von Industrie 4.0. Im Fokus steht zunehmend die Forderung nach Nachhaltigkeit und Energieeffizienz. Daher hat sich auch die HaRo-Gruppe mit ihren automatisierten Förderanlagen dieser Themen angenommen. Mit dem energierückgewinnenden Vertikalförderer mit effizienten Pneumatik-Hubtischen und der automatisierten Rollenbahn hat das



Bild: HaRo

Produktportfolio des sauerländischen Familienunternehmens viel zu bieten, wenn es um die Umweltgerechtigkeit und Nachhaltigkeit geht. Auf der FachPack stellt das Unternehmen die Vertikalfördereranlage vor. Sie kann sowohl für Industriekomplexe mit mehrgeschossigen Produktionshallen wie auch in kleineren Produktionsbetrieben benutzt werden, um jeden Quadratmeter optimal auszunutzen. (sd) *HaRo ist auf der FachPack in Halle 4A an Stand 529 zu finden. Mehr Informationen auf www.haro-gruppe.de.*

Anzeige

RAJA setzt auf Expertenberatung

Balance zwischen Produkt- und Umweltschutz schaffen

Künftig wird es v.a. für den Versandhandel noch wichtiger, die richtige Balance zwischen Produkt- und Umweltschutz zu finden. Die Experten von RAJA, ihrerseits Europas Nummer 1 im Handel mit Verpackungs- und Versandmaterialien, setzen deshalb auf den Ausbau des Angebots nachhaltiger Lösungen sowie umfassende Beratung und Transparenz für ihre Kunden.

Der Online-Handel in Deutschland erklimmt jedes Jahr neue Gipfel. Verpackungen spielen dabei die Rolle des „Hidden Champion“. Optimaler Produktschutz bleibt eine der zentralen Anforderungen an Verpackung im Versandhandel – gerade nachdem das Thema Nachhaltigkeit mit dem neuen Verpackungsgesetz eine deutliche Stärkung erfahren hat. „Das ist auch gut so“, findet Harald Schönfeld, General Director der Rajapack GmbH Deutschland. „Produkt- und Umweltschutz

schließen sich nämlich keinesfalls aus. In vielen Fällen gibt es heute alternative Verpackungslösungen oder auch Optimierungsmöglichkeiten, die einen wichtigen Unterschied in der Ökobilanz ausmachen – man muss sie nur kennen.“ Bei RAJA setzt man deshalb schon seit Jahren auf zwei Dinge: Das Angebot der Versandhandelsspezialisten umfasst derzeit über 8.800 Produkte in Deutschland – darunter eine stetig wachsende Zahl an besonders umwelt- und ressourcenschonenden Lösungen.

Schlüsselfaktor Beratung

Damit Kunden in jedem Fall die für sie optimale Lösung finden, setzen die Ettlinger zudem auf umfassende Beratung: „Verpackungen sind unsere Leidenschaft“, so Schönfeld. „Wir besitzen eine einmalige Expertise was Produktschutz aber auch nachhaltige Versandverpackungen betrifft. Diese teilen wir uneingeschränkt mit unseren Kunden – über unsere Hotline, in persönlichen Gesprächen, über Social Media und unseren eigenen Blog.“

In vielen Fällen gibt es zum Beispiel ökologischere Alternativen oder Einmaterial-Lösungen für einfacheres Entsorgen. Zudem können Kunden jederzeit ihren Verbrauch an Verpackungsmaterial überprüfen: RAJA stellt ihnen jederzeit eine Auflistung der Gewichte und Mengen zur Verfügung. „Diese Transparenz ist wichtig“, weiß Schönfeld. „Und in vielen Fällen ein guter Ansatzpunkt für die weitere Optimierung.“

www.rajapack.de



Harald Schönfeld, General Director von RAJA in Deutschland